

ANLEITUNG

Ausgleich von Böden und Wänden

mit standfesten Ausgleichsmassen

Nicht immer befinden sich Wand- und Bodenflächen in einem Zustand, in dem sie ohne vorbehandelnde Maßnahmen mit Fliesen und Platten belegt werden können. Dies trifft fast immer auf Sanierungsarbeiten zu, aber auch im Neubau kann der Einsatz von Ausgleichsarbeiten durchaus notwendig sein, um die erforderliche Ebenheit (DIN 18202 ?Toleranzen im Hochbau?) für die Verlegung im Dünnbettverfahren herzustellen oder um schadhafte Stellen, offene Stoßfugen oder Ausbrüche aufzufüllen. Abgesehen davon müssen in vielen Fällen wie zum Beispiel auf Balkonen oder in Badezimmern (die einen bodengleichen Duschbereich erhalten sollen), vorab Gefälleschichten zur Sicherstellung einer fachgerechten Wasserabführung eingebaut werden. Für diese Zwecke eignet sich BOTAMENT M 200 Multimörtel. Dieser kann im Innen- und Außenbereich verwendet und bereits nach rund 2 Stunden überarbeitet werden.

BOTAMENT[®]
SYSTEMBAUSTOFFE ■■■



Einbau einer Gefälleschicht aus **BOTAMENT M 200** in bodengleichen Duschbereichen.



Ausgleichen unebener Wandflächen mit **BOTAMENT M 200** in Schichtstärken bis 50 mm.



Dünnschichtiges, flächiges Aufziehen von **BOTAMENT M 200**.



Nachbehandlung von **BOTAMENT M 200** mit dem Reibebrett.